

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	V
Verzeichnis der Abbildungen	XI
Verzeichnis der Tabellen	XIII
Abstract	XV
Einleitung	1
1 Grundlegung, Begriffsklärungen und politischer Kontext	3
1.1 Zielsetzung, Erkenntnisinteresse und Hypothesen	4
1.2 Ausbildungsabschluss: Prüfungen und Zertifikate	9
1.3 Konvergenz und Divergenz als Charakteristika der Regulation des dualen Berufsbildungssystems	12
1.4 Die politisch-historische Dimension des deutschen Systems der dualen Berufsbildung	15
1.5 Politikdimensionen und Politikebenen	25
1.5.1 Dreidimensionaler Politikbegriff	25
1.5.2 Politikebenen als Ordnungsmuster	27
1.6 Politische Steuerung zwischen Führungsanspruch und Verhandlungssystem	32
1.6.1 Das Steuerungsverständnis im Wandel	33
1.6.2 Das korporatistische Modell	34
1.6.3 Föderalismus als Strukturprinzip	35
1.6.4 Handlungskoordination durch Governance	37
2 Berufsbildung im Spannungsfeld von unitaristischer und föderaler Politik	41
2.1 Dualität der verfassungsrechtlichen Zuständigkeiten von Bund und Ländern	41
2.2 Kooperativer Föderalismus als Politikansatz	45
2.3 Föderalismusreform und Berufsbildung	49
3 Politische Steuerung und Koordinierungsinstrumente in der dualen Berufsbildung	55
3.1 Strukturen, Akteure und politisches Interesse	56
3.1.1 Das duale System als politische Gestaltungsaufgabe	57
3.1.2 Politisch-administrative und intermediäre Interaktionsstrukturen	61
3.1.3 Gremien nach Berufsbildungsgesetz	72
3.2 Die Abstimmung von Ausbildungsordnungen und Rahmenlehrplänen im Bereich der beruflichen Bildung als Konvergenzbeleg	85

4 Zertifizierung der Prüfungsergebnisse in der dualen Berufsausbildung – ein exemplarischer Streitfall.....	91
4.1 Die Positionen: (k)eine Einrechnung berufsschulischer Leistungsergebnisse in das Kammerzeugnis	91
4.2 Vorgelagerte Auseinandersetzungen und Ergebnis der BBiG-Novellierung 2005	98
4.2.1 Berufsbildungspolitik und Prüfungswesen vom ersten Berufsbildungsgesetz bis zur Jahrtausendwende	98
4.2.2 BBiG-Novellierung 2005 und Prüfungsrecht	107
4.2.2.1 Ossenbühl-Gutachten und Entwurf eines Staatsvertrages	108
4.2.2.2 Positionen, Initiativen und parlamentarisches Verfahren zur geplanten BBiG-Novellierung	114
4.2.2.3 Das novellierte BBiG 2005 – Ergebnis und Perspektiven	120
5 Zertifizierung der Prüfungsergebnisse in der dualen Berufsausbildung – kodifizierte und intentionale Prüfungspraxis.	127
5.1 Leitideen und ihre Abbildung im Prüfungswesen	128
5.1.1 Fachliche Qualifikation: Kenntnisse und Fertigkeiten	128
5.1.2 Überfachliche Qualifikation: Schlüsselqualifikationen	133
5.1.3 Mehr als Qualifikation: Handlungs- und Kompetenzorientierung	135
5.2 Prüfungsvorgaben und Zertifizierungen auf Bundes- und Länderebene	143
5.2.1 Das Drei-Säulen-Modell der Zertifizierung der dualen Berufsausbildung	144
5.2.2 Die Berufsbildungsabschlussprüfung nach BBiG	148
5.2.3 Das Abschlusszeugnis der Berufsschule	153
5.2.4 Kooperative Prüfungsformen als länder- oder domänenspezifische Lösungsansätze	167
6 Fazit als Reflexion in Thesen.....	173
6.1 Das duale System ist politisch unstrittig	173
6.2 Neokorporatismus in der Berufsbildung - zentralistisch und statisch	175
6.3 Staatliche Steuerung funktioniert als „weiche“ Steuerung	177
6.4 Gemeinsamer Bildungsauftrag – zu geringe Reichweite einer normativen Setzung	179
6.5 Kammerprüfung – Referenzmodell ohne Alternative?	181

6.6 Berufsschulzeugnisse und länderspezifische Binnenorientierung	184
6.7 Föderalismus mit zu wenig Gestaltungskraft	186
6.8 Konvergenzeffekte durch kooperative Prüfungsformen	187
Literaturverzeichnis.....	193